



Betr: Dringlichkeitsantrag der ÖVP
Kinderbetreuung muss uns etwas wert sein

Abänderungsantrag

**der Fraktionen von KPÖ, Grüne-ALG und SPÖ
eingebracht von Frau Gemeinderätin DI (FH) Daniela Schlüsselberger MBA
in der Sitzung des Gemeinderates
vom 16. 12. 2021**

Will man der Problematik mit der immer dünner werdenden Personaldecke in der Kinderbildung und –betreuung auf den Grund gehen, wird dies nur unter Einbindung der Betroffenen selbst möglich sein, die die vielen belastenden Rahmenbedingungen aus ihren alltäglichen Erfahrungen kennen, ebenso ist eine Einbindung des Landes unabdingbar.

In diesem Sinne stelle ich daher namens der Gemeinderatsfraktionen von KPÖ, Grüne und SPÖ den nachfolgenden

Abänderungsantrag:

Stadtrat Kurt Hohensinner wird daher beauftragt, in Hinblick auf Problemfelder in Zusammenhang mit den Rahmenbedingungen in der Kinderbildung und –betreuung unter Einbindung von Elementarpädagog:innen, der Gewerkschaft, der Personalvertretung, der Arge Kinderbildung und –betreuung, der Bildungssprecher:innen der im Gemeinderat vertretenen Parteien sowie Vertreter:innen des Landes Steiermark eine Bestandsanalyse durchzuführen sowie Vorschläge zu entwickeln, welche kurz-, mittel- und langfristigen Schritte seitens des Landes Steiermark, der Stadt Graz sowie der Trägervereine gesetzt werden können, um die Rahmenbedingungen in der Kinderbildung und –betreuung derart zu verbessern, dass der Beruf der Elementarpädagogin wieder an Attraktivität gewinnt. Dem Gemeinderat ist bis März ein Bericht vorzulegen.